

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 1997

Auszug aus dem Protokoll

Zu TOP 2:

- Die Vorsitzende berichtet über die Aktivitäten des Vereins, der als Zuschuss zur Ausstellung „Kreuz und Ikone, 1100 Jahre Christentum in Bulgarien" beim Landschaftsverband Rheinland DM 3.000,00 für das Museum erwirken konnte. Für die Mitglieder wurde eine
- Exkursion zur Johannes Vermeer-Ausstellung nach den Haag durchgeführt.
- Das Jahresgabenprogramm enthielt 44 Jahresgaben von 18 Künstlern, die im Museum ausgestellt und anhand eines im Eigenverlag erstellten illustrierten Heftes den Mitgliedern vorgestellt wurden. Ein Vereinsmitglied spendete in diesem Zusammenhang ein Konvolut des Ratinger Künstlers Karl-Heinz Krauskopf, das sehr gut verkauft werden konnte.
- Richter bemängelt, dass - unabhängig von Krauskopf - zu wenige Mitglieder von dem günstigen Jahresgabenangebot Gebrauch machten, das der Förderung und dem Verständnis der Kunst unserer Zeit gelte.
- Anlässlich des Melchior-Jahres gelang es, zwei Porzellanfiguren des Künstlers im Kunsthandel zu erwerben und dem Museum als Geschenk des Vereins zu überreichen. Der Kaufpreis von DM 25.000,00 konnte aus Mitteln des Vereins und durch eine Spendenaktion Brenners aufgebracht werden.
- Der Verein hat in den sechs Jahren seines Bestehens dem Museum bisher Kunstwerke im Gesamtwert von DM 61.370,00 stiften können, mit der Neuerwerbung summa summarum für insgesamt DM 86.370,00, ein für einen Verein von noch nicht hundert Mitgliedern beachtliches Ergebnis.
- Durch Ratsbeschluss heißt das Museum seit diesem Jahr »Museum der Stadt Ratingen". Daher wird auch eine Umbenennung des Vereins notwendig. Der Verein heißt ab sofort: „Freunde und Förderer des Museums der Stadt Ratingen e.V ". Die Faltblätter und Briefbogen des Vereins werden entsprechend erneuert.

Zu TOP 6:

Für das laufende Jahr sind zwei Einzelausstellungen als Veranstaltungen des Vereins im Museum geplant:

- 1) Peter Brüning, Arbeiten auf Papier und drei Objekte (vorher im Sprengel-Museum Hannover und in den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden), Termin: 12. Oktober bis 23 November 1997.
- 2) Karl Bohrmann, Zeichnungen aus fünf Jahrzehnten (parallel zu einer Ausstellung von Gemälden auf Schloss Moyland), Termin: 14. Dezember 1997 bis 1. Februar 1998.

Exkursionen sind ins Ruhrgebiet und nach Amsterdam im Gespräch.

Im Jahre 1998 ist an eine Ausstellung der Sammlung Kemp, Düsseldorf, mit Kunst nach 1945 gedacht.

Frau Mildner äußert sich auf Anfrage aus dem Mitgliederkreis kurz zu ihrem Programm für das kommende Jahr, das wesentlich vom Etat abhängig ist.

Das Jahresgabenprogramm 1997 wird diesmal nicht ausgestellt, sondern den Mitgliedern in Form des üblichen Heftes vorgestellt.

Zu TOP 7

Gemäß § 6 Abs. 2 der Satzung sind die Mitglieder des Vorstandes zu wählen. Ohne Enthaltung wird der bestehende Vorstand in seiner Gesamtheit einstimmig von den Anwesenden wiedergewählt.

Die Vorsitzende dankt den anwesenden Mitgliedern und lädt im Anschluss an die Versammlung, die um 18.00 Uhr endete, zu einer Führung von Frau Dr. Mildner durch die Melchior-Ausstellung ein.

Danach findet für die angemeldeten Personen das **historische Essen von Porzellan der Manufaktur Höchst statt, anlässlich des 250. Geburtstages des** Bildhauers und Modellmeisters **Johann Peter Melchior** (1747 Ratingen-Lintorf - 1825 Nymphenburg), der in Höchst, Frankenthal und Nymphenburg wirkte.

Dr. Marie-Luise Otten - Vorsitzende